

IN TEUFELS NAMEN

#11 2023/24

Allgäuer
Latschen
Kiefer®



VS



FCK – Karlsruher SC

Samstag // 24. Februar 2024 // 13:00 Uhr

Allgäuer
Latschen
Kiefer®

Bei Muskel- und Gelenkschmerzen



In Ihrer Apotheke

Mobil Schmerzfluid Franzbranntwein

MOBIL SCHMERZFLUID FRANZBRANNTWEIN

Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung bei der Therapie von Zerrungen, Prellungen, Verstauchungen, Muskel- und Gelenkschmerzen.
Warnhinweis: Enthält Alkohol (Ethanol) und einen Duftstoff mit Allergenen. Packungsbeilage beachten. Nur zur äußerlichen Anwendung.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Dr. Theiss Naturwaren GmbH | Michelinstr. 10 | 66424 Homburg | www.latschenkiefer.de

Liebe FCK-Fans,

das Spiel am Samstagmittag wird sicherlich ein besonderes werden. Klar, Südwestderby gegen den Karlsruher SC sind immer ein Stück weit emotional. Das Duell mit dem KSC wird zudem das erste Heimspiel von Friedhelm Funkel in den Farben der Roten Teufel seit mehr als 40 Jahren sein, nachdem der frühere FCK-Profi in der vergangenen Woche als Trainer an den Betzenberg zurückgekehrt ist.

Darüber hinaus wird das Spiel aber auch im Zeichen der Erinnerung an Andreas Brehme stehen. Der WM-Siegtorschütze von 1990, der insgesamt zehn Jahre lang das FCK-Trikot trug und zwei Jahre an der Seitenlinie der Roten Teufel stand, mit dem FCK Pokalsieger 1996 und Deutscher Meister 1998 wurde, ist in dieser Woche im Alter von 63 Jahren verstorben. Selbstverständlich werden die Mannen von Friedhelm Funkel, der Anfang der 80er Jahre zusammen mit Andi Brehme für den FCK auf dem Platz stand, daher bei diesem Spiel mit einem Trauerflor auflaufen und vor Spielbeginn wird der FCK-Legende im Fritz-Walter-Stadion mit einer Schweigeminute gedacht werden.

EURE CHEFREDAKTION



▼ INHALT

- 4 » **SCHNAPPSCHUSS**
- 6 » **MIXED-ZONE**
- 10 » **PORTRAIT**
- 14 » **KABINENGEFLÜSTER**
- 17 » **KADER 2023/24**
- 20 » **KARLSRUHER SC**
- 25 » **STATISTIKEN**
- 26 » **NACHWUCHS**
- 30 » **NEUIGKEITEN DES
1. FC KAISERSLAUTERN E. V.**
- 32 » **PARTNER UND SPONSOREN**
- 36 » **KALENDER**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

1. FC Kaiserslautern GmbH & Co. KGaA,
Fritz-Walter-Straße 1, 67663 Kaiserslautern

CHEFREDAKTION

Stefan Roßkopf (V.i.S.d.P.), Tobias Wolf, Ann-Kathrin Beisiegel-Hauck

REDAKTION

Lea Volk, Markus Ludwig, Felix Warmuth, Luca Sesar

LAYOUT & REALISATION

ANTARES Werbeagentur GmbH

FOTOS

FCK, Michael Schmitt, Daniel Krämer, DFL/Getty Images,
Karlsruher SC

ANZEIGENVERWALTUNG

SPORTFLIXE c/o 1. FC Kaiserslautern GmbH & Co. KGaA
Tel.: 0631 3188-5106

Es gelten die Anzeigenpreise 2023/24. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



**WIE GESCHWISTER:
GLEICHE HERKUNFT,
UNTERSCHIEDLICH IM
CHARAKTER.**



KARLSBERG
ECHT. BEGEISTERT. GEBRAUT.



DER 1. FC KAISERSLAUTERN TRAUERT UM ANDREAS BREHME

In der Nacht zu Dienstag, 20. Februar 2024, verstarb Andreas Brehme im Alter von 63 Jahren. In der Fußballwelt bleibt er vor allem für seinen verwandelten Elfmeter zum WM-Sieg 1990 in Erinnerung, aber auch beim FCK, mit dem er Pokalsieger und Deutscher Meister wurde, hat er als Spieler und Funktionär tiefe Spuren hinterlassen. Wir erinnern uns an diesem Spieltag, an dem es eine Schweigeminute geben wird und der FCK mit Trauerflor aufläuft, an eine herausragende Persönlichkeit.

Es war die 85. Minute, als sich Andreas Brehme an jenem 8. Juli 1990 im WM-Finale im Olympiastadion in Rom den Ball auf den Elfmeterpunkt legte. Ein konzentrierter Blick, ein entschlossener Schuss, der Ball landete zum 1:0 im Netz. Der Treffer zur Führung markierte gleichzeitig den Endstand im WM-Finale gegen Argentinien, Deutschland wurde zum dritten Mal Fußballweltmeister. Es ist eine Szene, die wie keine andere für das fußballerische Wirken Andreas Brehmes steht. Doch es wäre deutlich zu wenig, die Karriere eines Profikickers, der in seiner Laufbahn mehr als 600 Pflichtspiele absolviert hat, nur auf diesen einen Moment zu reduzieren. Titel sammelte Andreas Brehme auch woanders. Auch beim und mit dem 1. FC Kaiserslautern, mit dem er Pokalsieger und Deutscher Meister wurde. Mit dem Fußball hatte Andi Brehme früh Berührung. Auch Vater Bernd Brehme war begeisterter Fußballer, war in jenen Jahren Trainer im Hamburger Amateurbereich. So schnürte Andreas seine Fußballschuhe ab 1965 schon als fünfjähriger Knirps beim HSV Barmbek-Uhlenhorst und durchlief dort die gesamte Jugend. Stets auch unter den wachsamen Augen von Vater Bernd. 1979 schaffte der damals 18-jährige Andi dort den Sprung in die Oberliga-Mannschaft. Auch der große HSV war auf ihn aufmerksam geworden und so durfte er dort ein Probetraining absolvieren. Doch zu mehr als einem Platz in der

dortigen Amateurmansschaft hätte es nach Meinung der HSV-Verantwortlichen nicht gereicht. Für Andi Brehme zu wenig. Felix Magath vermittelte ihn zum damaligen Zweitligisten 1. FC Saarbrücken, wo er in der Spielzeit 1980/81 insgesamt 36 Partien bestritt. Dann wurde der 1. FC Kaiserslautern auf ihn aufmerksam. Nach nur einem Jahr im Saarland wechselte Andreas Brehme zur Spielzeit 1981/82 an den Betzenberg. Dort reifte er schnell zu einem zuverlässigen Spieler, der bald aus der Mannschaft nicht mehr wegzudenken war. Er hatte Spielintelligenz, war variabel einsetzbar, technisch versiert, hatte eine feine Ballbehandlung und vor allem, er war beidfüßig gefährlich. Eine Gabe, die nicht jedem Fußballer gegeben ist und eine Gabe, die speziell ihm in seiner weiteren Karriere sicher auch ein Stück weit den Weg in die Fußballgeschichtsbücher ebnete. Zumindest wunderte es damals nicht, dass Berti Vogts ihn schon im Oktober 1981 in die U21-Nationalmannschaft berief. Nicht einmal zweieinhalb Jahre später folgte dann der erste Auftritt in der A-Nationalmannschaft. Sein Debüt dort absolvierte Andi Brehme am 15. Februar 1984 bei einem Freundschaftsspiel der DFB-Auswahl in Bulgarien. Die deutsche Elf gewann mit 3:2. Die frühe 1:0-Führung durch Uli Stielike in der zweiten Minute bereitete übrigens Andreas Brehme durch eine feine Flanke vor. Ein Einstand nach Maß.

Andreas Brehme reifte am Betzenberg schnell zur Spielerpersönlichkeit und wurde beim FCK zu einer wichtigen Konstante. Fünf Jahre blieb er ein Roter Teufel, dann lockte Bayern München. Andreas Brehme, der robuste Bursche aus dem hohen Norden, wechselte 1986 noch weiter in den Süden, nach München, an die Säbener Straße. Zu diesem Zeitpunkt war er immerhin schon Vizeweltmeister. Mit dem FC Bayern wurde Andi Brehme gleich in seiner ersten Saison Deutscher Meister. Von München zog es ihn zur Saison 1988/89 zu Inter Mailand. Mit dem italienischen Traditionsclub wurde er direkt italienischer Meister und Fußballer des Jahres in Italien. Zwei Jahre später holte er mit Mailand auch den UEFA-Cup.



Nach einem einjährigen Gastspiel bei Real Saragossa (1992/93), kam Andi Brehme zur Spielzeit 1993/94 zurück auf den Betzenberg. Es folgten Jahre mit Höhen und Tiefen.

Der absolute Tiefpunkt für jeden FCK-Fan damals, war der Abstieg 1996. Das war am 18. Mai 1996. Andreas Brehme war an jenem 34. Spieltag der Bundesliga beim denkwürdigen Auswärtsspiel der Roten Teufel in Leverkusen bereits mit einem Abschieds-Blumenstrauß auf dem Spielfeld marschiert. Eigentlich wollte er seine Fußballschuhe schon damals nach dem Ende der Saison an den Nagel hängen. Doch der Ausgang der Partie mit einem 1:1-Unentschieden



besiegelte den ersten Abstieg des 1. FC Kaiserslautern aus der Fußball-Bundesliga. Unvergessen die Szenen nach dem Spiel, als Andi Brehme sich an der Schulter von Rudi Völler vorlaufenden Kameras seiner Tränen nicht erwehren konnte. Untröstlich über den Abstieg seines FCK heulte er an der Seite des langjährigen Weggefährten Rotz und Wasser und durchtränkte „Tante Käthes“ Trikot mit seinen Tränen. Er sah sich letztlich für den Abstieg mit in der Verantwortung und blieb weiter beim FCK. So wie zahlreiche andere Leistungsträger der damaligen Abstiegs Mannschaft. Der Rest der Geschichte ist bekannt. Der FCK schaffte unter Otto Rehhagel den direkten Wiederaufstieg und wurde in der Saison 1997/98 als Aufsteiger Deutscher Meister. Zusammen mit Andreas Brehme. Nach dem Sensationsgewinn dieser Deutschen Meisterschaft beendete er endgültig seine Karriere als aktiver Fußballer.

Die „Hall of Fame“ des Weltfußballs betrat Andi Brehme zweifellos endgültig im Jahr 1990, als er beim WM-Finale mit seinem Elfmeter den entscheidenden Treffer erzielte und Deutschland damit zum dritten WM-Titel schoss. In der Nationalmann-

schaft kam Andi Brehme zwischen 1984 und 1994 auf insgesamt 86 Einsätze, wobei er immerhin acht Tore erzielte. Fünf davon bei Weltmeisterschaften, darunter dreimal bei WM-Halbfinalpartien und WM-Finalspielen. Einmal traf er bei einer Europameisterschaft.

Sagenhafte 609 Pflichtspiele hat Andreas als Fußballprofi absolviert. Für den FCK hat er insgesamt 319 Pflichtspiele bestritten und dabei 53 Tore erzielt. Nach seiner aktiven Karriere fungierte Brehme von Oktober 2000 bis August 2002 als Teammanager beim 1. FC Kaiserslautern. An der Seitenlinie der Roten Teufel war er dabei zusammen mit Reinhard Stumpf u.a. für den UEFA-Cup-Halbfinaleinzug in der Saison 2000/01 verantwortlich. In der Nacht zum 20. Februar 2024 verstarb Andreas Brehme. Nicht nur beim 1. FC Kaiserslautern, auch in der gesamten Fußballwelt, hinterlässt sein Tod eine große Lücke. In tiefer Trauer gedenken wir einer echten Fußball-Legende. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen und Freunden.

Ruhe in Frieden, Andreas Brehme! Wir werden Dir ein ehrendes Andenken bewahren.

FRIEDHELM FUNKEL ZURÜCK BEIM FCK

Der 1. FC Kaiserslautern hat nach der Freistellung von Dimitrios Grammozis einen neuen Cheftrainer installiert: Friedhelm Funkel übernahm vor dem Auswärtsspiel in Nürnberg das Amt bei den Roten Teufeln.

Der ehemalige Bundesligaprofi, der von 1980 bis 1983 seine Fußballschuhe für den Pfälzer Traditionsverein schnürte, kehrte somit auf dem Cheftrainerposten zum FCK zurück. Neben ihm ergänzt Co-Trainer Matthias Lust das bestehende Trainerteam der Roten Teufel.

Den Wechsel von der aktiven Spielerkarriere auf die Trainerbank vollzog

Funkel nahtlos. Nachdem er zunächst bei seinem damaligen Klub Bayer 05 Uerdingen vom Spieler zum Co-Trainer und später Cheftrainer wurde, folgten in seiner Laufbahn unter anderem Übungsleiterstationen beim 1. FC Köln, Eintracht Frankfurt und Fortuna Düsseldorf. Zuletzt engagierte er sich im Frühjahr 2021 als Chefcoach beim 1. FC Köln und führte

die Rheinländer zum Klassenerhalt in der Bundesliga.



LOTTO LÄDT LEBENSHILFE ZWEIBRÜCKEN EIN

Lotto Rheinland-Pfalz lädt bei jedem Heimspiel auf dem Betze soziale Organisationen und ihre ehrenamtlichen Helfer in den VIP-Bereich des Fritz-Walter-Stadions ein. Beim Heimspiel gegen den SC Paderborn konnten 32 Personen der Lebenshilfe Zweibrücken im VIP-Bereich „Ebene 1900“ des Fritz-Walter-Stadions begrüßt werden.

Die Lebenshilfe Zweibrücken wurde im Februar 1987 gegründet, als eine Vereinigung von Menschen mit geistiger Behinderung, ihren Familien, Fachleuten und Unterstützern. Ab Herbst 1987 begannen sie mit Spiel- und Bastelnachmittagen für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung. Ab 1988 bezogen sie eigene Geschäftsräume in der Ringstraße, wo eine Beratungsstelle eingerichtet wurde. In den folgenden Jahren wurden weitere Kurse hinzugefügt, und 1989 wurde eine Rehasport-Gruppe ins Leben gerufen, die 2014 für ihre 25-jährige Tätigkeit ausgezeichnet wurde. Um ihr Wachstum zu unter-



stützen, gründeten sie 2006 die „Gemeinnützige Betriebsgesellschaft für Einrichtungen der Lebenshilfe Zweibrücken mbh“ zusammen mit der Lebenshilfe Westpfalz. Im November

2009 begann der Bau der Wohnanlage Birke in der Steinhauser Straße, die 2012 fertiggestellt wurde und im August desselben Jahres von den ersten Bewohnern bezogen wurde.

RPR1.



Radio an.



LOTTO

Rheinland-Pfalz

Partner des Sports





PORTRAIT

FILIP KALOČ

In der Winterpause wechselte Filip Kaloč aus seiner tschechischen Heimat von Banik Ostrava an den Betzenberg. Beim FCK wurde der 23-Jährige auf Anhieb Stammspieler im zentralen Mittelfeld. Wir haben mit ihm über seine ersten Wochen in der Pfalz gesprochen.



Hallo Filip, Du bist jetzt in Deinem zweiten Monat beim FCK und hast in dieser Zeit schon viel erlebt. Wie geht's Dir aktuell und wie war Deine Zeit bisher?

Ich denke, ich habe hier einen guten Start erwischt. Meine Mitspieler haben mich sehr gut aufgenommen und ich fühlte mich von Anfang an wohl in der Kabine. Außerdem spiele ich regelmäßig und freue mich, damit dem Team helfen zu können. Wir wissen aber alle, dass wir momentan in einer schwierigen Situation stecken, aus der wir zusammen wieder rauskommen müssen. Dennoch bin ich sehr glücklich, hier sein zu dürfen.

Warum hast Du Dich für eine Leihe nach Kaiserslautern entschieden? Was waren Deine Beweggründe, nach Deutschland und speziell hierher zum FCK zu kommen?

Ich hatte einige Angebote vorliegen, aber wenn du ein Angebot aus Deutschland von so einem großen Traditionsclub bekommst, dann ist die Entscheidung klar. Ich habe, seit ich klein war, die Bundesliga und den Fußball in Deutschland verfolgt und wenn du hörst, dass ein Club wie Kaiserslautern Interesse an dir hat, macht das einen umso glücklicher.

Mit namhaften Tschechen wie Miroslav Kadlec und Pavel Kuka wurden die Roten Teufel Deutscher Meister. War Dir der 1. FC Kaiserslautern schon vorher ein Begriff?

Klar kannte ich den Verein, aber ehrlich gesagt nicht alle Details. Ich wusste, dass diese Spieler hier gespielt haben und als ich mich dann mehr mit dem Verein beschäftigt habe und das Stadion, die Erfolge und die Fans gesehen habe, war ich umso mehr begeistert.

Die Umstellung von Ostrava nach Kaiserslautern muss vom Umfeld schon groß gewesen sein. Wie nimmst Du den Mythos Betzenberg und seine Fans war?

Alles hier ist größer! Das Stadion, die Trainingsanlagen, der Trainerstab. Das ist alles total neu für mich. In Tschechien ist das anders. Das ist schon eine Sache, an die man sich gewöhnen muss, aber es ist eine gute Umstellung, die mir gefällt und ich genieße es hier wirklich sehr. Wenn ich das Stadion sehe, das ist schon Wahnsinn. Es ist so groß! Als ich hier das erste Spiel gegen Schalke vor 50.000 gespielt habe, das war verrückt.

In der Liga heißt es momentan Abstiegskampf und im DFB-Pokal steht

Ihr im Halbfinale. Was für Erwartungen hast du für den Rest der Saison an Dich und das Team?

Wir denken momentan nicht an den Pokal, das ist noch über einen Monat in der Zukunft. Der Fokus liegt komplett auf der Liga. Am Wochenende steht ein wichtiges Heimspiel gegen den KSC an, auf das wir uns einzig und allein konzentrieren. Wir müssen von Spiel zu Spiel schauen und ich will dem Team dabei helfen, zu punkten und den Klassenerhalt zu sichern.

Für die tschechische U21-Nationalmannschaft standest Du einige Male auf dem Platz und hast sie sogar bei der U21-EM 2023 als Kapitän angeführt. Was sind Deine persönlichen Ziele mit Deinem Land Tschechien?

Ich denke darüber ehrlich gesagt im Moment gar nicht nach. Vor zwei Monaten hatte ich noch eine sportlich schwierige Zeit und bei Banik Ostrava für fast ein halbes Jahr kaum gespielt. Jetzt bin ich einfach nur glücklich, wieder regelmäßig auf dem Platz zu stehen. Das mit der Nationalmannschaft wäre ein weiter Weg. Klar, im Fußball weißt du nie, da kann alles passieren, aber mein Fokus liegt klar beim FCK und ich bin glücklich, hier zu sein und zu spielen.



Ostrau ist Deine Heimat und Du hast von klein auf dort gespielt. Fühlst Du, es ist für Dich der richtige Schritt, die Heimat zu verlassen und woanders zu spielen?

Ich denke, das letzte halbe Jahr ist nicht optimal verlaufen und ich merkte, dass ich eine Veränderung brauche. Neue Leute, neuer Club, neues Umfeld. Und ich denke, es war genau der richtige Schritt für mich und ich hoffe, dass ich dem Club helfen und auch möglichst lange hier spielen kann.

Was war für Dich auf den Fußball bezogen die größte Umstellung hier in Deutschland?

Die individuelle Qualität der Spieler ist schon etwas Besonderes hier. Die tschechische Liga lebt mehr von Qualitäten wie Physis und Kampf und da ist der Schwerpunkt in Deutschland anders. Hier wird offensiver gespielt, es fallen auch mehr Tore und ich denke, hier liegt der größte Unterschied.

In Deinen ersten Spielen im Trikot der Roten Teufel konntest du schon mal als Zentraler Mittelfeldspieler überzeugen. Wer hat Dich in deiner Jugend überzeugt? Wer ist Dein Kindheitsidol?



Ich hatte ehrlich gesagt nie so ein richtiges Vorbild. Man verfolgt zwar die Besten wie Messi oder Ronaldo, aber Fußballidole hatte ich als Kind keine. Was ich tue, ist, dass ich Spieler auf meiner Position, wie Rodri oder Busquets, analysiere und versuche, mir etwas von ihnen abzuschauen. Ich schaue viel Fußball und versuche, von jedem etwas zu lernen.

Wie Rodri oder Busquets spielst Du jetzt nun auch vor großen Kulissen. Gegen Schalke hattest Du ein ausverkauftes Fritz-Walter-Stadion mit 50.000 Zuschauern und in Berlin waren es knapp 75.000. Was macht das mit einem, vor so vielen Fans zu spielen?

In diesen Momenten denke ich gar nicht darüber nach. Wenn ich auf dem Platz stehe, blende ich das alles aus und bin wie im Tunnel. Als ich dann nach der Partie Videos vom Spiel in Berlin gesehen habe, war ich überwältigt. Meine Familie und Freundin waren im Stadion dabei und haben unseren Sieg gesehen und wie ich ein Tor geschossen habe. Sie waren in einem positiven Schock und konnten das alles gar nicht so richtig glauben. Ich genieße es sehr, hier vor vollen Rängen zu spielen.

Du wohnst nun auch seit ein paar Wochen hier in der Pfalz und konntest Dich schon ein bisschen einleben. Was schätzt Du speziell hier in der Pfalz?

Ich mag Kaiserslautern gerne, da es eine kleinere Stadt ist. Ich mag keine Großstädte mit vielen Menschen und Autos. Wir sind hier gerne und schätzen die Stadt mit seinen Parks und der Natur, in die wir mit unserem Hund gehen können. Außerdem mag ich die Mentalität der Leute hier, die immer freundlich zu mir sind.

Deine Leihe läuft erst einmal bis zum Ende der Saison. Ist Dir der FCK schon ans Herz gewachsen und kannst Du Dir auch vorstellen, in Zukunft für den Verein aufzulaufen?

Auf jeden Fall! Ich weiß, dass ich nur zur Leihe hier bin, aber ich fühle mich hier in Kaiserslautern und in der Mannschaft sehr wohl. Ich hoffe, ich kann das FCK-Trikot für eine längere Zeit tragen und werde auch alles dafür geben.

Am Wochenende geht's nun im Südwestderby gegen den KSC. Wie sind Deine ersten Eindrücke unter dem neuen Coach? Seht Ihr Euch bereit, am Samstag den nächsten Heimsieg einzufahren?

Ich hoffe doch. Ich mag Derbys und sehe uns gut vorbereitet für den kommenden Samstag. Der Trainer bringt sehr viel Erfahrung mit und stellt uns gut ein. Somit bin ich optimistisch, dass wir gegen Karlsruhe punkten können.

MORE THAN A JERSEY



WIR ERSTELLEN
DEIN TRAUMTRIKOT



11TEAMSPORTS.COM



FOR YOU & YOUR TEAM



11TEAMSPORTS.COM



HEIMDEBÜT VON FRIEDHELM FUNKEL IM SÜDWESTDERBY



In den vergangenen beiden Wochen ist am Betzenberg einiges geschehen. Nach der Heimmiederlage gegen den SC Paderborn wurde Dimitrios Grammozis als FCK-Cheftrainer freigestellt, Friedhelm Funkel übernahm die Roten Teufel bis zum Saisonende. Nach dem Unentschieden in Nürnberg sollen im Derby gegen den KSC die nächsten Punkte folgen.



Das letzte Heimspiel gegen den SC Paderborn wirkt schon wieder ewig weit weg, auch wenn es erst zwei Wochen zurückliegt. Die Roten Teufel legten eine starke erste Halbzeit hin und gingen schon nach drei Minuten durch einen Kopfball von Jan Elvedi in Führung. Bei einem Zusammenprall von Tymoteusz Puchacz mit SCP-Keeper Pelle Boevink stand anschließend kurzzeitig die große Chance auf das 2:0 im Raum, nach Studium der TV-Bilder nahm Schiedsrichter Martin Petersen aber

den zunächst gepfiffenen Strafstoß wieder zurück. Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich dann eine andere Partie und die Gäste aus Ostwestfalen wurden aktiver. Und erneut spielte der VAR eine entscheidende Rolle: Dieses Mal gab es nach dem Studium des Fernsehbildes einen Handelfmeter für die Gäste, den Christian Kinsombi zum Ausgleich verwertete. Nach einer Ecke drehten die Paderborner das Spiel dann komplett, Visar Misliu köpfte zum 2:1-Siegtreffer der Gäste ein.

Im Anschluss an die Partie reagierten die Verantwortlichen des 1. FC Kaiserslautern auf die anhaltend ausbleibenden Ergebnisse in der 2. Bundesliga und entschieden sich für die Freistellung von Trainer Dimitrios Grammozis. Als Nachfolger wurde ebenfalls ein alter Bekannter auf dem Betzenberg präsentiert: Friedhelm Funkel, der von 1980 bis 1983 für den FCK selbst die Schuhe schnürte, wird bis zum Saisonende an der Seitenlinie stehen. Mit der Vorstellung des erfahrenen Trainers war rund um den Betzenberg direkt eine Aufbruchsstimmung zu spüren. Gut 1.000 FCK-Fans kamen zur ersten Trainingseinheit und begrüßten Funkel sehr herzlich zurück in der Pfalz.

Bei seinem ersten Spiel auf der Trainerbank ging es für den 70-Jährigen mit den Roten Teufeln nach Nürnberg. Und auch beim Club konnten die Betzebuben im ersten Durchgang wieder in Führung gehen. Kenny Prince Redondo bediente im Strafraum mustergültig Richmond Tachie, der wie bereits im Hinspiel



und wie im Pokalspiel gegen den FCN auch im dritten Aufeinandertreffen mit den Franken zum 1:0 für den FCK traf. Doch nach dem Seitenwechsel schlug der Club zurück und kam durch einen Distanzschuss von Toptalent Can Uzun zum Ausgleich. Dennoch konnte Friedhelm Funkel aus seinem Debüt einiges an positiven Punkten mitnehmen.

Und daran wollen die Roten Teufel nun im Südwestderby mit dem Karlsruher SC anknüpfen. Auf einem wieder einmal vollen Betzenberg wollen die Männer in Rot die Unterstützung der FCK-Fans nutzen und ihre tabellarische Situation verbessern. „Die Mannschaft soll auf den Platz gehen und versuchen, gut und mit Spaß Fußball zu spielen. Ich mag das Wort ‚Druck‘ nicht. Es ist eine angespannte Tabellensituation, keine Frage. Wir haben lauter Spiele vor uns, die wir erfolgreich bestreiten können, die man aber auch genauso verlieren kann. Das zeigt das Tabellenbild immer wieder, dass es auch überraschende

Ergebnisse gibt. Wir müssen einfach versuchen, positive Ergebnisse zu erzielen. Aber da spreche ich nicht von Druck. Fußball macht Spaß. Es kommen 50.000 Zuschauer, die uns anfeuern. Das müssen wir aufsaugen und alles in die Waagschale werfen. Da sind wir auch gefordert, Emotionen auf den Platz zu bringen und die Zuschauer noch mehr mitzunehmen“, blickte Friedhelm Funkel unter der Woche auf seine FCK-Rückkehr ins Fritz-Walter-Stadion voraus.





WELCOME TO THE SHOW

Bundesliga-Samstag
und die komplette
2. Bundesliga live

25€
mtl.*
(im Jahres-Abo, danach € 35,50 mtl.*)

sky

sky.de

Alle Samstagsspiele der Bundesliga live und exklusiv, alle Spiele der 2. Bundesliga live, sowie alle Relegationsspiele und der Supercup live

*Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von Sky Entertainment und Sky Fußball-Bundesliga für mtl. € 25. Zzgl. einmaliger Gebühr € 29. Das Abonnement verlängert sich automatisch nach der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, wenn es nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wird. Während der unbefristeten Laufzeit beträgt die Kündigungsfrist 1 Monat. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 35,50. Sky Q Receiver: Sky stellt einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung (die Servicepauschale i. H. v. € 149 entfällt). Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 29.2.2024. Stand: Februar 2024. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Fotos: © IMAGO/Sven Simon; © IMAGO/Claus Bergmann; © IMAGO/MIS; © shutterstock

UNSERE PROFIS

T = TOR A = ABWEHR
M = MITTELFELD S = STURM

 GELB  GELB-ROT  ROT

 VERLETZT



BORIS TOMIAK

18 Spiele | 4 Tore
*11.09.1998



AFEEZ AREMU

2 Spiele | 0 Tore
*03.10.1999



KEVIN KRAUS

15 Spiele | 2 Tore
*12.08.1992



ALMAMY TOURÉ

7 Spiele | 1 Tor
*28.04.1996



MARLON RITTER

21 Spiele | 4 Tore
*15.10.1994



JEAN ZIMMER

19 Spiele | 1 Tor
*06.12.1993



RAGNAR ACHE

16 Spiele | 9 Tore
*28.07.1998



PHILIPP KLEMENT

9 Spiele | 0 Tore
*09.09.1992



KENNY PRINCE REDONDO

19 Spiele | 0 Tore
*29.08.1994



NIKOLA SOLDO

13 Spiele | 0 Tore
*25.01.2001



TYMOTEUSZ PUCHACZ

20 Spiele | 1 Tor
*23.01.1999



JULIAN NIEHUES

19 Spiele | 1 Tor
*17.04.2001



AARON OPOPO

15 Spiele | 2 Tore
*28.03.1999



JULIAN KRAHL

21 Spiele | 0 Tore
*22.01.2000



DANIEL HANSLIK

14 Spiele | 0 Tore
*06.10.1996



TOBIAS RASCHL

18 Spiele | 1 Tor
*21.02.2000



HENDRICK ZUCK

5 Spiele | 0 Tore
*21.07.1990



PHILIPP HERCHER

5 Spiele | 0 Tore
*21.03.1996



CHANCE SIMAKALA

3 Spiele | 0 Tore
*28.01.1997



FILIP STOJILKOVIC

3 Spiele | 1 Tor
*04.01.2000

UNSERE PROFIS

T = TOR A = ABWEHR
M = MITTELFELD S = STURM

0 GELB 0 GELB-ROT 0 ROT

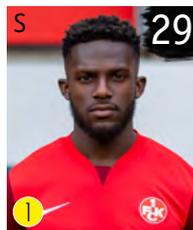
+ VERLETZT



FILIP KALOČ
5 Spiele | 0 Tore
*27.02.2000



FRANK RONSTADT
3 Spiele | 0 Tore
*21.07.1997



RICHMOND TACHIE
20 Spiele | 3 Tore
*21.04.1999



AVDO SPAHIC
0 Spiele | 0 Tore
*12.02.1997



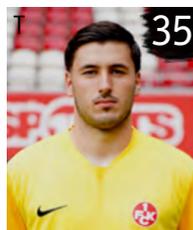
BEN ZOLINSKI
1 Spiel | 0 Tore
*03.05.1992



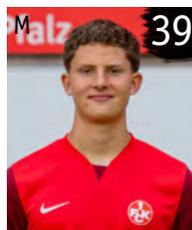
ROBIN HIMMELMANN
0 Spiele | 0 Tore
*05.02.1989



JAN ELVEDI
20 Spiele | 1 Tor
*30.09.1996



NIKLAS HEEGER
0 Spiele | 0 Tore
*07.01.2000



AARON BASENACH
0 Spiele | 0 Tore
*11.02.2003



DICKSON ABIAMA
3 Spiele | 0 Tore
*03.11.1998



FRIEDHELM FUNKEL
Cheftrainer
*10.12.1953



MATTHIAS LUST
Co-Trainer
*27.04.1970



NIKLAS MARTIN
Co-Trainer & Spielanalyse
*17.03.1988



OLIVER SCHÄFER
Athletiktrainer
*27.02.1969



ANDREAS CLAUSS
Torwarttrainer
*13.01.1969



FABIAN KOBEL
Rehatrainer



NORMAN SCHILD
Physiotherapeut



PETER MIETHE
Zeugwart



FUSSBALLSCHULE

TRAINIEREN WIE  EIN PROFI!



PRÄSENTIERT VON:

axcent
medical

„TRAINIEREN WIE EIN PROFI“

... ist das Motto der FCK-FUSSBALLSCHULE präsentiert von axcent medical. Hier haben Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren die Möglichkeit, ergänzend zu ihrem Vereinstraining, ihre Technik zu verbessern. Die FCK-FUSSBALLSCHULE bietet zwei Optionen:



Goldkurs

8 Trainingseinheiten
60 Minuten pro Einheit
Maximal 6 Teilnehmer
Ausrüstung zum ersten Training
20 %-Rabatt im FCK-Shop



Silberkurs

8 Trainingseinheiten
60 Minuten pro Einheit
Maximal 12 Teilnehmer
Ausrüstung zum ersten Training

JETZT MITMACHEN UND TEIL DER FCK-FUSSBALLSCHULE WERDEN!



FÜR MEHR INFOS UND
TERMINE HIER KLICKEN!

FUSSBALLSCHULE.FCK.DE



KADER: KARLSRUHER SC



TOR

1 Kai Eisele	23 Patrick Drewes	29 Max Weiß
--------------	-------------------	-------------

ABWEHR

2 Sebastian Jung	16 Philip Heise	22 Christoph Kobald
4 Marcel Beifus	20 David Herold	28 Marcel Franke
5 Daniel O'Shaughnessy	21 Marco Thiede	32 Robin Bormuth

MITTELFELD

6 Leon Jensen	15 Dženis Burnić	26 Paul Nebel
8 Jérôme Gondorf	17 Nicolai Rapp	30 Eren Öztürk
10 Marvin Wanitzek	18 Daniel Brosinski	39 Efe-Kaan Sihlaroglu

ANGRIFF

9 Igor Matanović	13 Lars Stindl	27 Stefano Marino
11 Budu Zivzivadze	24 Fabian Schleusener	31 Tim Rossmann



Teufelskarte

De Betze immer dabei!

Jetzt einfach und online beantragen unter
vrbank-sww.de/teufelskarte



VR Bank Südliche
Weinstraße-Wasgau eG



UNSER GEGNER: Karlsruher SC



Der FCK empfängt am Samstagmittag den Karlsruher SC zum Südwestderby. Der KSC belegt mit 29 Punkten den 11. Tabellenplatz und will weiterhin Punkt für Punkt sammeln, um sich aus dem Abstiegsrennen fernzuhalten.

Der letzte Sieg auf dem Betzenberg für den KSC liegt lange zurück. Im Jahr 1992 konnte man sich mit 3:2 durchsetzen und drei Punkte mit zurück in den Wildpark nehmen. Unter anderem standen sich damals noch die Torwart-Legenden Gerry Ehrmann und Oliver Kahn gegenüber. In diesem Jahr können sich Christian Eichner und sein Team vor allem auf ihre Offensive verlassen. Mit 40 Toren aus 22 Spielen stellt man eine der besten Offensiven der 2. Bundesliga. Leistungsträger Igor Matanović konnte in 20 Ligaspielen zehn direkte Torbeteiligungen verzeichnen, was seine Bedeutung für das Team unterstreicht. Die Leihe vom Bundesligisten Eintracht Frankfurt erweist sich daher als vorteilhaft für beide Seiten.

Zum Start der Rückrunde konnten die Badener aus drei Spielen insgesamt sieben Punkte einfahren. Durch die drei ungeschlagenen Spiele direkt nach der Winterpause hat sich der KSC zuletzt im Mittelfeld der Tabelle etabliert. Nach zuletzt einer Niederlage in Braunschweig und einem Unentschieden gegen Fortuna Düsseldorf, muss man in Karlsruhe dennoch wachsam bleiben und auch den Blick in den Rückspiegel richten, da der FCK und einige weitere Mannschaften in Lauerstellung verharren. Sollte der KSC keine Punkte auf dem Betzenberg mit nach Hause nehmen, wären die Rote Teufel nur noch vier Punkte hinter ihnen.

Christian Eichner, der seit fast genau vier Jahren im Amt als Cheftrainer ist, weiß, wie wichtig dieses Spiel ist: „Man hat die Möglichkeit, einen Konkurrenten auf Distanz zu halten. Der Trainer auf der anderen Seite wird genau das Gegenteil versuchen, den Abstand auf uns zu verkürzen und Nähe zu schaffen.“ Wie in dieser Woche bekannt wurde, wird sich Kapitän Jérôme Gondorf zu Saisonende aus dem Profigeschäft zurückziehen. Ein „sehr emotionaler Moment für uns alle“, bedauert Eichner, der aber am Wochenende auf fast alle Spieler im Kader zurückgreifen kann. Lediglich Lars Stindl wird dem KSC bis auf weiteres mit Hüftproblemen fehlen.

FÜR DEIN GESUNDES FAN-HERZ

IKK Südwest supportet Dich und Deine Gesundheit mit kostenfreien Online-Seminaren

IKK Südwest



Teuflich gut – die IKK Lifeaktiv Gesundheitskurse

Als Fußballfan stehst Du vor vielen Herausforderungen, die über das bloße Anfeuern Deines Lieblingsvereins hinausgehen. Neben der Leidenschaft für das Spiel, die Mannschaft und den Fußball ist auch die eigene Gesundheit ein wichtiges Thema. Denn Fußballschauen und Mitfiebern kann auch sehr stressig sein. Damit Du für

jedes Spiel Deiner Roten Teufel fit bist, hat die IKK Südwest als Gesundheitspartner des 1. FC Kaiserslautern genau das richtige Angebot für Dich: Die kostenfreien Online-Seminare von IKK Lifeaktiv!

Prävention ist das A und O für ein gesünderes Leben. Viele Krankheiten können oftmals verhindert

werden, bevor sie überhaupt entstehen. Mit den kostenfreien Online-Seminaren gibt die IKK Südwest Dir Tipps für einen gesunden Lifestyle und zeigt Dir, wie du langfristig Deine Gesundheit fördern und schützen kannst.

ONLINE-SEMINAR: SCHLAF DICH FIT

Wohlfühlen durch erholsamen Schlaf

Jeder kennt es – wenn man sich nicht ausgeschlafen fühlt, fallen einem die kleinsten Dinge schwer



er und wir sind gereizter und unzufrieden. Ein gesunder Schlaf ist eine wichtige Voraussetzung für körperliche und geistige Gesundheit. Eigentlich ganz einfach: Wir legen uns ins Bett und wachen morgens erholt auf und haben ausreichend Energie für den Tag. So leicht ist es aber anscheinend nicht, denn jeder Dritte klagt über Ein- und Durchschlafstörungen.

Aber was genau ist eine echte Schlafstörung? Verändert sich unser Schlaf in verschiedenen Lebensphasen und welchen Einfluss hat der Lebensstil auf unseren Schlafrhythmus? Dieses Seminar gibt allen Teilnehmenden Antworten auf Fragen rund um das Thema Schlaf. Informationen über den ak-

tuellen Stand der Forschung, Tipps zum Ein- und Durchschlafen und die Möglichkeit, eigene Schlafgewohnheiten zu analysieren und zu verändern. Mit bewährten Selbsthilfe-Techniken hilft das Seminar dabei, wieder zu einer besseren Nachtruhe und damit zu mehr Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden zu finden.

**Termin: 07.03.2024
15:30 Uhr – 17:00 Uhr**

Hier geht's direkt zum Online-Seminar und der Anmeldung

Weitere kostenfreie Online-Seminare aus den Bereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung findest Du [HIER](#).

TOP-LEISTUNGEN BEI STABILEM BEITRAGSSATZ

Jetzt kinderleicht wechseln und FCK-Karte sichern

Dein Herz schlägt nur für den 1. FC Kaiserslautern und Du möchtest es auch zeigen? Kein Problem, mit der IKK Südwest Gesundheitskarte, hast Du die Roten Teufel nicht nur im Herzen, sondern auch in Deinem Portemonnaie immer dabei!

Egal ob Du schon Mitglied bei der IKK Südwest bist oder nicht – mit nur wenigen Klicks kannst Du ganz einfach Deine exklusive Gesundheitskarte im FCK-Design bestellen.

Für Neukunden

[Hier geht's zur Mitgliedserklärung.](#)

Für Mitglieder

[ganz einfach in der Online-Geschäftsstelle **Meine IKK Südwest** Deine neue FCK-Fankarte bestellen.](#)



Du hast schon längst Deine FCK-Gesundheitskarte und bist zufrieden? Super, auch für Dich haben wir noch eine Überraschung parat. Wir schenken Dir 25 Euro, wenn Deine Weiter-

empfehlung uns einen neuen IKK Südwest Fan bringt!

Hier gibt's alle Infos rund um die FCK-Fankarte.

TABELLE 2. BUNDESLIGA

RANG	MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
1.	FC St. Pauli	22	12	9	1	39:19	20	45
2.	Holstein Kiel	22	13	3	6	41:28	13	42
3.	Hamburger SV	22	11	5	6	45:33	12	38
4.	Hannover 96	22	10	7	5	43:30	13	37
5.	SpVgg Greuther Fürth	22	10	5	7	34:28	6	35
6.	SC Paderborn 07	22	10	4	8	34:37	-3	34
7.	Fortuna Düsseldorf	22	9	6	7	46:32	14	33
8.	Hertha BSC	22	9	5	8	42:36	6	32
9.	SV 07 Elversberg	22	9	5	8	35:36	-1	32
10.	1.FC Nürnberg	22	8	6	8	31:40	-9	30
11.	Karlsruher SC	22	7	8	7	40:40	0	29
12.	1. FC Magdeburg	22	7	6	9	35:33	2	27
13.	SV Wehen Wiesbaden	22	7	6	9	25:28	-3	27
14.	FC Schalke 04	22	8	2	12	34:42	-8	26
15.	Eintracht Braunschweig	22	7	2	13	21:34	-13	23
16.	1. FC Kaiserslautern	22	6	4	12	35:44	-9	22
17.	F.C. Hansa Rostock	22	6	4	12	22:36	-14	22
18.	VfL Osnabrück	22	1	9	12	19:45	-26	12

Stand: 23.02.2024

SPIELPLAN FCK

SPIELTAG	DATUM	BEGEGNUNG	ERGEBNIS
18	Sa., 20.01.2024, 13:00 Uhr	FC St. Pauli – FCK	2:0
19	Fr., 26.01.2024, 18:30 Uhr	FCK – FC Schalke 04	4:1
DFB-Pokal	Mi., 31.01.2024, 20:45 Uhr	Hertha BSC – FCK	1:3
20	So., 04.02.2024, 13:30 Uhr	SV Elversberg – FCK	2:1
21	Sa., 10.02.2024, 20:30 Uhr	FCK – SC Paderborn 07	1:2
22	So., 18.02.2024, 13:30 Uhr	1. FC Nürnberg – FCK	1:1
23	Sa., 24.02.2024, 13:00 Uhr	FCK – Karlsruher SC	–:–
24	Sa., 02.03.2024, 13:00 Uhr	F.C. Hansa Rostock – FCK	–:–
25	So., 10.03.2024, 13:30 Uhr	FCK – VfL Osnabrück	–:–
26	Sa., 16.03.2024, 20:30 Uhr	Hannover 96 – FCK	–:–
27	30. – 31.03.2024*	FCK – Fortuna Düsseldorf	–:–
DFB-Pokal	Di., 02.04.2024, 20:45 Uhr	FCK – Borussia Mönchengladbach oder 1. FC Saarbrücken – FCK	–:–
28	05. – 07.04.2024*	Hamburger SV – FCK	–:–
29	12. – 14.04.2024*	SpVgg Greuther Fürth – FCK	–:–
30	19. – 21.04.2024*	FCK – SV Wehen Wiesbaden	–:–
31	26. – 28.04.2024*	Holstein Kiel – FCK	–:–
32	03. – 05.05.2024*	FCK – 1. FC Magdeburg	–:–
33	10. – 12.05.2024*	Hertha BSC – FCK	–:–
34	So., 19.05.2024	FCK – Eintracht Braunschweig	–:–

*Noch nicht terminiert

FAKTEN

Rückkehr auf den Betze: Mit Robin Bormuth und Nicolai Rapp kehren zwei KSC-Spieler ins Fritz-Walter-Stadion zurück, die in der vergangenen Saison noch als Leihprofis beim FCK aufgelaufen waren.

Festung Betzenberg: Von 31 Aufeinandertreffen in Kaiserslautern konnte der KSC nur vier für sich entscheiden. Ganze 16-mal gingen dagegen die Roten Teufel als Sieger vom Platz.

Pokalsieg 96: Am 25. Mai 1996 feierte der FCK eine Woche nach dem Abstieg aus der Bundesliga einen seiner größten Erfolge und besiegte den Karlsruher SC im DFB-Pokal-Finale mit 1:0. Aufs Feld geführt wurde die Mannschaft damals von Kapitän Andreas Brehme.

U19 HOLT VIER PUNKTE, U17 UNTERLIEGT KNAPP DEM TABELLENFÜHRER

Die jungen Roten Teufel sind im Pflichtspieljahr 2024 angekommen: Die U19 schlug Mainz 05 im Südwestderby und sicherte sich in Heidenheim einen umkämpften Punkt. Die U17 hatte zum Jahresauftakt den Tabellenführer Eintracht Frankfurt zu Gast und verkaufte sich teuer. Am Ende unterlagen sie knapp mit 1:2.

Die U19 hatte nach dem VfB Stuttgart mit dem 1. FSV Mainz 05 direkt den nächsten Kracher vor der Brust. Die Rheinessen hatten zuvor in der UEFA Youth League noch den FC Barcelona geschlagen und traten mit entsprechend breiter Brust auf. Die jungen Roten Teufel versteckten sich allerdings nicht und versuchten immer wieder, die Gäste hoch anzulaufen und Umschalt Situationen zu nutzen. Nichtsdestotrotz waren die Mainzer in der Anfangsphase die bessere Mannschaft und FCK-Keeper Fabian Heck agierte mehrfach bärenstark und hielt die Null für seine Farben. Nach dem Seitenwechsel wurde das Spiel zunehmend intensiver. Wenige Minuten nach dem Wiederanpfiff wurde Yasin Zor vom Mainzer Keeper gefällt – Elfmeter für die Nachwuchsteufel. Der Gefoulte übernahm selbst, doch kam nicht an Louis Babatz im Kasten der Rheinessen vorbei (49.). Diese Situation hätte ein Knackpunkt

in den Köpfen der Beztebuben sein können, doch die zeigten sich wenig beeindruckt und spielten weiter ihren Stiefel. Eine Flanke von Maksym Bochan legte Mika Haas überlegt auf den Unglücksraben Zor ab, der es jetzt besser machte und satt ins lange Eck traf (67.). Mainz warf nun mehr und mehr alles nach vorne und immer wieder tauchten sie auch gefährlich vor dem Tor von Heck auf. Doch bis Ende der ewig scheinenden Nachspielzeit konnten sie nicht mehr treffen und es blieb beim 1:0-Heimerfolg. „Derbysieger, Derbysieger, hey, hey“, schallte es durch den Fröhnerhof.

Eine Woche später nahmen die jungen Roten Teufel im Auswärtsspiel gegen den 1. FC Heidenheim das Zepter in die Hand und dominierten die Anfangsphase mit viel Ballbesitz. Die Gastgeber lauerten eher auf Umschalt Situationen und waren dadurch auch immer wieder gefährlich. Heidenheim spielte kurz vor dem Pausenpfiff einen Konter gut aus und ging 1:0 in Führung (43.). Nach der Pause waren die Nachwuchsteufel zu nervös und hektisch in ihren Aktionen. Ab der 70. Minute fanden die Beztebuben dann wieder in die Spur und schafften es, mehr und mehr Druck aufzubauen. Kurz vor Ende konnten sie sich dann auch für den Einsatz belohnen: Matej Mijic brach über die rechte Seite durch und spielte scharf durch den Fünfer. Am zweiten Pfosten rutschte Kian Scheer in den Ball rein und brachte das Leder über die Line – 1:1 und damit auch der Endstand (83.).

27 Punkte trennte die U17 der Roten Teufel vom Nachwuchs von Eintracht Frankfurt vor dem ersten Spiel der jungen Roten Teufel im Jahr 2024. Eine Diskrepanz, die sich auf dem Platz keinesfalls widerspiegelte. Schon früh hatten die jungen Roten Teufel die Führung auf dem Fuß, doch vergaben knapp. Auf der Gegenseite konnte Frankfurt dann durch ein krummes Ding selbst in Führung gehen (10.). Die Truppe von U17-Coach Eimen Baffoun zeigte sich unbeeindruckt und spielte weiter ihre Linie. Rund eine Viertelstunde nach dem Rückstand bekamen die Beztebuben dann einen Elfer zugesprochen, nachdem Marvin Yüsün beim Abschluss bedrängt wurde und ins Straucheln geriet. Der Gefoulte übernahm selbst und verwandelte sicher – 1:1 (25.). Auch in der Folge war es ein hoch attraktives Spiel, in dem der Pfosten erst für Lautern, dann für Frankfurt das Remis zur Pause rettete. Beide Mannschaften hatten auch im zweiten Durchgang gute Chancen. Yüsün hätte seine Leistung mit einem Doppelpack belohnen können, scheiterte rund zehn Minuten vor Ende aber erneut am Keeper der Gäste. Kurz vor Abpfiff hatte Frankfurt nach einem zu kurzen Abstoß den Ball plötzlich im letzten Drittel der Lauter Jungs und spielte das gut zum 1:2 aus (85.). Die Beztebuben warfen nochmal alles rein und kamen auch nochmal zu Abschlüssen, konnten aber nicht nochmal ausgleichen.



TABELLE U21

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	SV Eintracht Trier	81:20	67
2.	SV Gonsenheim	61:28	45
3.	VfR Wormatia Worms	51:22	43
4.	FC Rot-Weiß Koblenz	46:36	42
5.	FK 03 Pirmasens	51:29	40
6.	SV Auersmacher	43:39	40
7.	1. FC Kaiserslautern U21	53:53	34
8.	FV Engers 07	50:39	33
9.	TuS Mechttersheim	39:33	32
10.	FV Dudenhofen	39:37	31
11.	FV Diefflen	40:52	31
12.	FC Arminia 03 Ludwigshafen	37:49	31
13.	SV Morlautern	38:42	29
14.	FC „Blau-Weiß“ Korbach	35:55	28
15.	VfR Baumholder	38:49	24
16.	SV Alemannia Waldalgesheim	26:48	23
17.	FC Cosmos Koblenz	34:48	21
18.	TSG Pfeddersheim	35:58	21
19.	Spvgg. Quierschied	24:49	21
20.	FC Bitburg	30:65	14

TABELLE U19

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	TSG 1899 Hoffenheim	53:18	43
2.	FC Ingolstadt 04	35:21	34
3.	VfB Stuttgart	38:21	32
4.	Eintracht Frankfurt	35:29	31
5.	1. FSV Mainz 05	31:25	28
6.	Karlsruher SC	36:33	27
7.	FC Bayern München	35:33	25
8.	TSV 1860 München	23:21	24
9.	SpVgg Greuther Fürth	24:31	22
10.	1. FC Nürnberg	35:38	18
11.	SV Sandhausen	25:35	17
12.	FC Augsburg	24:43	11
13.	1. FC Kaiserslautern	15:40	11
14.	1. FC Heidenheim	15:36	9

TABELLE U17

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	Eintracht Frankfurt	57:30	46
2.	VfB Stuttgart	62:22	43
3.	FC Bayern München	56:16	41
4.	1. FC Nürnberg	42:23	37
5.	TSG 1899 Hoffenheim	49:37	34
6.	FC Augsburg	32:29	25
7.	Karlsruher SC	26:27	25
8.	1. FSV Mainz 05	26:36	23
9.	SC Freiburg	26:36	23
10.	SSV Jahn Regensburg	26:61	19
11.	FC Ingolstadt 04	25:48	17
12.	1. FC Kaiserslautern	27:43	16
13.	TSV 1860 München	25:50	15
14.	1. FC Heidenheim	24:45	7

Stand: 23.02.2024

PARTNER DES NLZ

NAMENSGEBER



AUSRÜSTER



OFFIZIELLER
GESUNDHEITSPARTNER



PARTNER SPORTPARK ROTE TEUFEL



TEUFELSBANDE

Der Kids-Club des 1. FC Kaiserslautern



Die Vereinsmitgliedschaft speziell für Kids – jetzt Mitglied werden!

VORTEILE DER MITGLIEDSCHAFT:

- » Tolles Willkommenspaket
 - » Kostenlose Kinderbetreuung an Heimspieltagen
 - » Chance als Einlaufkind bei ausgewählten Heimspielen*
 - » Betreute Auswärtsfahrten zu ausgewählten Partien
 - » Coole Aktionen mit FCK-Profis und Maskottchen Betzi
 - » Chance als Ballbote bei jedem Heimspiel*
- ...und vieles mehr!

JETZT ANMELDEN!

Weitere Informationen zum Kids-Club und zur Mitgliedschaft gibt es unter: [fck.de/kids](https://www.fck.de/kids)



Jetzt Fan werden:
[facebook.com/1FCKaiserslautern](https://www.facebook.com/1FCKaiserslautern)

*Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt per Losverfahren!

PARTNER DER TEUFELSBANDE



Jugendfahrt zum Auswärtsspiel gegen den 1. FC Nürnberg



Am Sonntag, 18. Februar 2024, fand die erste Aktion im Rahmen des neuen Jugendangebotes für Mitglieder des 1. FC Kaiserslautern e.V. statt. Die Fahrt zum Auswärtsspiel beim 1. FC Nürnberg, bei der auch das Fanprojekt Kaiserslautern tatkräftig unterstützte, führte knapp 40 Jugendliche im Alter von 13-17 Jahren ins Max-Morlock-Stadion, um die Roten Teufel zu unterstützen.

Pünktlich um 7:15 Uhr traf der Bus von „Dahlmanns Reisen“ vor dem Horst-Eckel-Tor am Fritz-Walter-Stadion ein. Ungefähr 40 Jugendliche, sowie ihre Betreuer, unterstützt vom Fanprojekt Kaiserslautern, warteten bereits sehnsüchtig auf die Ankunft. Gemeinsam wurden Getränke und Gepäck im Bus verladen, woraufhin die Anwesenheit eines jeden einzelnen überprüft wurde und die Eltern ihre Kinder in die Obhut der Betreuer gaben. Im Bus wurden letzte Details besprochen, bevor sich der Betze-Tross auf den Weg nach Franken machte. Trotz der frühen Uhrzeit herrschte im fast bis auf den letzten Platz gefüllten Bus heitere Stimmung. Unter musikalischer Begleitung verging

die Zeit wie im Flug, bis schließlich am Rastplatz Hohenlohe eine erste Pause gemacht wurde. Die Pausenzeit wurde genutzt, um sich besser kennenzulernen und ein gemeinsames Gruppenfoto zu machen. Als sich der Rastplatz langsam leerte (wie es der Zufall wollte, trafen die jungen Betze-Fans auf dutzende weitere FCK-Fans), begaben sich die Lautrer weiter auf den Weg nach Nürnberg. Etwas mehr als die Hälfte war zu diesem Zeitpunkt bereits zurückgelegt. Der Reisebus kam schließlich um halb 12 in Nürnberg an.

Das Stadion war knapp 20 Laufminuten vom Parkplatz entfernt. Angekommen am Stadion, lief der Einlass ohne Probleme. Nach einer kurzen Ansprache vor dem Block, konnte sich vor und während des Spiels jeder selbstständig frei bewegen. Bereits vor dem Spiel waren viele der Jugendlichen fasziniert von der Atmosphäre, auch wenn viele der Mitreisenden nicht zum ersten Mal ein Auswärtsspiel besuchten. Spätestens zum Anpfiff war jeder heiß und gewillt, die Roten Teufel zum Sieg zu schreien. Die jungen Fans sahen ein

engagiertes Spiel der Roten Teufel, und durften in der 34. Minute das 1:0 durch Nürnberg-Schreck Richmond Tachie bejubeln. Das Lautrer Tor war der Stimmung zuträglich und sorgte für viele strahlende Gesichter. Auch das 1:1 von Nürnbergs Can Uzun konnte die positive Laune der Jugendlichen nicht nachhaltig beeinträchtigen. Die jungen Teufel konnten alle auf eine positive Auswärtsfahrt zurückblicken und nahmen eine gute Erfahrung mit nach Hause.

Auch der Rückweg verlief ohne Probleme, auch wenn es etwas ruhiger war. Schließlich waren alle Beteiligten seit 7:00 Uhr morgens bereits unterwegs. Pünktlich um 20:50 Uhr kam der Bus wieder am Fritz-Walter-Stadion an, womit die Fahrt beendet war.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Fanprojekt Kaiserslautern für die Unterstützung bei der Jugendfahrt, sowie bei Dahlmanns Reisen für die sichere und zuverlässige Busfahrt. Ein großer Dank gilt ebenfalls dem 1. FC Nürnberg für die Gastfreundschaft, sowie allen Jugendlichen für die tolle Fahrt!

Moritz Heene fünftschnellster Hürdenläufer Deutschlands

FCK-Leichtathlet Moritz Heene erreichte einen weiteren Meilenstein: Erstmals sprintete er bei den Deut-

schen Meisterschaften in der Leichtathletik unter acht Sekunden und landete bei den Hürdenläufern mit

einer neuen persönlichen Bestzeit auf dem 5. Platz.

Gerhard Ahrens im Alter von 91 Jahren verstorben

Die FCK-Familie trauert um Gerhard Ahrens. Am 18. Februar 2024 erreichte uns die traurige Nachricht vom Tod des ehemaligen Oberligaspielers und langjährigen Unterstützers des FCK-Museums, Gerhard Ahrens. Am Tag zuvor ist er nach längerer Krankheit im Alter von 91 Jahren verstorben.

Der Gedanke, in Zukunft auf die Anwesenheit und Mithilfe dieses wertvollen Zeitzeugen und stets

freundlichen und hilfsbereiten Mitmenschen verzichten zu müssen, schmerzt alle Museumshelfer und FCK-Anhänger. Voller Dankbarkeit blicken wir auf die Jahre zurück, in denen uns Gerhard Ahrens mit seiner herzlichen Art an seinem so abwechslungsreichen Leben hat teilhaben lassen. Einem Leben für den Fußball, das am 17. Februar 2024 seine Vollendung gefunden hat.



Ruhe in Frieden, Gerhard Ahrens.

Rote Teufel E-Sport: VBL-Saison neigt sich dem Ende zu

Die Saison in der VBL Club Championship by WOW neigt sich dem Ende zu. Nach 30 Spielen stehen die Roten Teufel mit 33 Punkten auf dem 11. Tabellenplatz bei noch zwei ausstehenden Spielen. Der FCK hat sich damit die Teilnahme an den Playoffs der VBL Open by WOW gesichert, an welcher Adrian Starkbaum und Kaan Tuncer seitens der Roten Teufel teilnehmen. Am Mittwoch, den 14. Februar 2024, spielte der 1. FC Kaisers-

lautern gegen den SC Freiburg, den 1. FC Nürnberg und die SpVgg Greuther Fürth. Die Spiele gegen die Freiburger und die Nürnberger gingen verloren. Gegen die Fürther konnte der FCK jedoch drei Punkte einfahren.

Am Mittwoch, 21. Februar 2024, standen drei schwere Spiele für den FCK an. Die Pfälzer trafen auf den FC Bayern München, den FC Augsburg und im Südwestderby auf den Karlsruher SC. Überraschend holten

die Lautrer einen Punkt gegen den Drittplatzierten FC Bayern, gegen die ebenfalls in der Spitzengruppe platzierten Augsburger sprangen sogar drei Punkte heraus. Das Derby gegen die Karlsruher ging jedoch verloren, weshalb man den Spieltag nur mit vier Punkten beenden konnte. Insgesamt holten die Lautrer in den vergangenen sechs Spielen also sieben Punkte.

1. FC Kaiserslautern e.V. hat die 28.000 Mitglieder geknackt

Der 1. FC Kaiserslautern hat die stolze Anzahl von 28.000 Mitgliedern erreicht. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für die Treue und Unterstützung! „Im Namen des gesamten

Vorstandes und der Geschäftsstelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern bedanken“, freut sich der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Gero Scira. Seit dem Start der Kampagne

„Mitglied schafft Zukunft“ im Februar 2022 konnten wir über 10.000 neue Mitglieder gewinnen. Diese Kampagne war ein voller Erfolg, und unsere Mitgliederzahlen wachsen stetig.

Becherspenden im Wert von 5.000 Euro an die TEUFELSBANDE übergeben

Die TEUFELSBANDE erfuhr seitens der Fans wieder große Unterstützung: Zum Heimspiel im vergangenen Dezember 2023 gegen die Hertha, sammelten der Fanbeirat und das Fanbündnis Kaiserslautern gemein-

sam Spenden sowie leere Becher und Flaschen, welche der TEUFELSBANDE zugutekommen sollen.

Beim vergangenen Heimspiel gegen den SC Paderborn wurde die großzügige Spende im Wert

von 5.000 Euro an den 1. FC Kaiserslautern für die TEUFELSBANDE übergeben. Wir bedanken uns beim Fanbündnis und beim Fanbeirat, sowie bei allen Fans für die tolle Unterstützung.

HAUPTSPONSOR



OFFIZIELLER AUSTRÜSTER



EXKLUSIV-PARTNER



BETZE-PARTNER



HERZ-DER-PFALZ-PARTNER



FRITZ-WALTER-LOGEN



CLUBLOUNGE 100



Andreas Giro



Denrob Unternehmensberatung



Dr. George B. Brown III



Joachim Schäferbarthold



Manfred Renner

Markus Olejniczak

MTS Fahrzeugteile



Peter Olejniczak



Sachverständigenbüro Bernd Löffel



SGFuture PTE. LTD.

SR Bau

Stephan Groß

Steuerberaterkanzlei
Dipl.-Kaufmann Jürgen Lenz

Teamgold S.A.

Testzentrum Dillingen

Thorsten Zintel

Unternehmens-
beratung Direk

Wilhelm Kröfges
GmbH & Co. KG



PANORAMA SEATS

				Annemarie Becker
	AXA Agentur Summer	Dominik Disque		
		Dr. Annette Rinck	Dr. Stephan Alles	
E. Wagner GmbH			FTH Bexbach GmbH	
				Günters Garage
Heckmann Baubetreuung GmbH		Heiko Lubasch		
				Klaus Borst
KSS Light Solutions				
Mang Consulting UG			Mike & Petra Müller	
			Nicola Iovannitti	
			Peter Ritter	
		Ring Maschinenbau GmbH	Rüdiger Stipp	
	Thinking Business UG	Thomas Horbach		
Vermietung & Verpachtung				

KALENDER

24. Februar – 10. März 2024

PROFIS

2. Bundesliga

FCK – KARLSRUHER SC

Sa., 24.02.2024, 13:00 Uhr, 23. Spieltag

F.C. HANSA ROSTOCK – FCK

Sa., 02.03.2024, 13:00 Uhr, 24. Spieltag

FCK – VFL OSNABRÜCK

So., 10.03.2024, 13:30 Uhr, 25. Spieltag

U17

B-Junioren-Bundesliga Süd/ Südwest

TSV 1860 MÜNCHEN – FCK

Sa., 24.02.2024, 11:00 Uhr, 20. Spieltag

FCK – TSG HOFFENHEIM

So., 03.03.2024, 13:00 Uhr, 21. Spieltag

KARLSRUHER SC – FCK

So., 10.03.2024, 13:00 Uhr, 22. Spieltag

U21

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

FCK II – ALEMANNIA WALDALGESHEIM

Sa., 02.03.2024, 15:30 Uhr, 25. Spieltag

FC ROT-WEISS KOBLENZ – FCK II

Fr., 08.03.2024, 18:30 Uhr, 26. Spieltag

GEBURTSTAGE

27.02.

Oliver Schäfer (55)

Filip Kaloč (24)

U19

A-Junioren-Bundesliga Süd/ Südwest

FCK – EINTRACHT FRANKFURT

So., 25.02.2024, 13:00 Uhr, 18. Spieltag

KARLSRUHER SC – FCK

So., 03.03.2024, 13:00 Uhr, 19. Spieltag

FCK – TSG HOFFENHEIM

Sa., 09.03.2024, 13:00 Uhr, 20. Spieltag



WERDE TEIL DES FCK-TEAMS!



Seit über 120 Jahren schlägt „Das Herz der Pfalz“ hoch oben auf dem Betzenberg in Kaiserslautern, der Spielstätte des 1. FC Kaiserslautern.

Auch abseits des Rasens wird fleißig am Gesamterfolg des Traditionsvereins gearbeitet. Wir sind ein junges und engagiertes Team aus Festangestellten, Auszubildenden, Praktikanten sowie Aushilfen und sind an verschiedenen Arbeitsstätten tätig.

Die Geschäftsstelle und die FCK Gastronomie sind im Fritz-Walter-Stadion ansässig, zudem gibt es noch den Fan-Shop in der Stadt sowie unser Nachwuchsleistungszentrum „Sportpark Rote Teufel“ in Mehlingen.

Spannende Jobs findest du unter [fck.de](https://www.fck.de).



SCANNEN ODER KLICKEN

BIST DU DABEI?

DANN BEWIRB

DICH JETZT!